

Verzögerung bei Päckchen

Bonn (dpa). Die Post hat die gestern nahezu flächendeckend angebotenen Betriebsversammlungen in mehr als 30 Paketzentren scharf kritisiert. Durch die Aktion soll die Paketabfertigung der Post über Stunden hinweg lahmgelegt werden. In der Folge rechnet die Gewerkschaft Verdi mit massiven Beeinträchtigungen der Paketzustellung am Nikolaustag. Mit den Betriebsversammlungen will die Gewerkschaft gegen die aus ihrer Sicht zu hohe Zahl von befristeten Arbeitsverträgen protestieren.

„Mich wundert schon, dass man ausgerechnet vor dem Nikolaustag, an dem alle Kinder auf ihre Geschenke warten, eine Betriebsversammlung abhält“, sagte Vorstandschef Frank Appel dem „Tagesspiegel“. „Man könnte das auch zu einem beliebigen anderen Zeitpunkt machen.“ Er sei aber zusehendermaßen, dass die Post-Mitarbeiter alles geben würden, um die Folgen abzumildern.

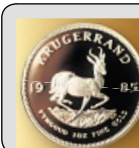
Der Aufruf zur Unterbrechung der Arbeit in den Paketzentren schade dem Unternehmen, hatte die Post zuvor mitgeteilt. Das Unternehmen kündigte an, die Auswirkungen für die Kunden möglichst gering halten zu wollen.

Grönemeyer will Opelaner einladen

Als Zeichen seiner Solidarität will der Musiker Herbert Grönemeyer die Mitarbeiter des schließenden Bochumer Opelwerks zum Konzert einladen. „Es gibt konkrete Überlegungen, ein Konzert für die Bochumer Opelaner zu spielen oder sie alle einzuladen“, sagte der 58 Jahre alte Sänger in Bochum. „Es geht jetzt darum, ihnen Mut zu machen.“ Gestern Morgen rollte in Bochum der letzte Opel vom Band. Im nächsten Jahr schließt der Konzern das Werk wegen Überkapazitäten. Rund 3 000 Beschäftigte in Bochum stehen vor einer ungewissen beruflichen Zukunft.

Grönemeyer ist in Bochum aufgewachsen und hat der Stadt die gleichnamige Hymne geschenkt.

dpa



Preise für Goldmünzen

Nachfolgend die Schalterpreise in Euro für Ankauf und Verkauf (Wert in Klammern) von Goldmünzen, mitgeteilt von der Sparkasse Karlsruhe Ettlingen mit Stand von Freitag, 11 Uhr (unverbindlich):

Preußen 20 Mark	222,00	(262,00)
Vreneli	179,00	(205,00)
Sovereign	219,00	(246,00)
20 Franc	172,00	(200,00)
4 österr. Dukaten	412,00	(474,00)
1/1 Wiener. Phil.	956,00	(1011,00)
1/1 Nugget	956,00	(1009,00)
1/1 Maple Leaf	956,00	(1009,00)
1 Krügerrand	956,00	(1011,00)
Goldbarren 100 Gr.	3089,00	(3188,00)



EIN FEUERWERK FÜR AUGEN UND NASE sind die Gewürze in der Manufaktur „culinarico“ im Karlsruher Rheinhafen. 460 verschiedene Produkte stehen momentan zur Auswahl. Zu Weihnachten sind Fleischgewürze, Wildgewürz und arabisches Kaffeegewürz bei den Kunden beliebt. Fotos: Fabry

Ein Näschen für die richtige Mischung

Luise Molz bietet in ihrer Gewürzmanufaktur Traditionelles, Ausgefallenes und Weihnachtliches

Von unserem Redaktionsmitglied Marius Bücher

Karlsruhe. Selbst eine winterlich verschmuckte Nase kann dieser aromatischen Explosion nicht entkommen: Wer die Gewürzmanufaktur „culinarico“ von Luise Molz betritt, erlebt wahrlich einen Frontalangriff auf seinen Geruchssinn. Koriander, Rosmarin und Curry stehen nicht nur in kleinen Dosen im Regal, sondern liegen förmlich in der Luft. In der Vorweihnachtszeit gesellen sich verstärkt Zimt, Anis, Lebkuchen- und Glühweingewürze hinzu. „Oktober, November und Dezember sind unsere stärksten Monate“, berichtet Luise Molz. Der Umsatz verdoppelt sich dann im Vergleich zu den Vormonaten. Viele Kunden kämen zum Geschenkekauf vorbei, andere bräuchten Zutaten zum Plätzchenbacken. „Die Jüngeren backen heute eher ausgefallen“, weiß Molz. Low-Carb, ohne Zucker oder würzig seien zurzeit angesagt. Dann kommen auch mal persisches Rosengewächs oder Chili in das Adventsgebäck. Für das Festessen an den Feiertagen seien ihr Wildgewürz, traditionelle Fleischgewürze oder ihr arabisches Kaffeegewürz besonders beliebt. Auch besondere Salze wie etwa Chili-Vanille- oder Rosensalz kommen zum Einsatz.

Die studierte Ernährungstechnikerin, die ursprünglich aus dem Saarland

kommt, gründete die Manufaktur im Karlsruher Rheinhafen im Jahr 2010, nachdem sie zuvor schon 25 Jahre lang in der Bio-Gewürzbranche tätig war. Seitdem sind Umsatz und Sortiment stetig gewachsen. 2014 rechnet Molz mit rund 20 000 verkauften Dosen, das wären etwa doppelt so viele wie 2013. Zurzeit können ihre Kunden zwischen 460 Produkten wählen. Allein 60 verschiedene Salze stehen zum Verkauf. Tendenz steigend, denn die Gewürzexpertin entwickelt ihre eigenen Mischungen. Mehr als 20 Neukompositionen kommen pro Jahr hinzu. Dabei geht sie zum Teil auf

Jedes Jahr kommen etwa 20 Neukompositionen dazu

spezielle Wünsche ihrer Kunden ein, zu denen Grillschulen, Metzgereien, Ölmanufakturen und Restaurants gehören. Auch Star-Koch Johann Lafer hat schon bei ihr eingekauft. Rund die Hälfte ihres Umsatzes mache sie mit Weiterverarbeitern, die andere Hälfte mit Endverbrauchern, berichtet die 53-Jährige.

Laufkundschaft verirrt sich nur selten in die Manufaktur im Rheinhafen. Trotzdem betont Molz die Vorteile des etwas abgelegenen Standorts: eine entspanntere Parkplatzsituation und eine größere Fläche als in der Innenstadt. Dennoch könnten die 90 Quadratmeter für Verkaufsraum, Büro, Lager sowie Abfüll- und Packstation in Kürze zu klein werden. „Wir sind bald am Limit“, sagt Molz. Deshalb steht wohl dem-

nächst ein Standortwechsel an. Auch weitere Mitarbeiter könnte sie dann gebrauchen. Vor gut einem Jahr bekam sie bereits Verstärkung von Mediengestalterin Simone Mederus. Die kümmert sich um grafische Entwürfe, die Buchhaltung und den Online-Shop, in dem etwa die Hälfte der Privatkunden bestellt. „Von den Gewürzmischungen lasse ich aber die Finger“, erklärt die junge Frau mit einem Lächeln.

Diese sind und bleiben das Spezialgebiet ihrer Chefin. Die Zutaten für Molz' Kreationen kommen aus der ganzen Welt: Pfeffer aus Indien und Australien, Ingwer aus Indonesien, Paprika aus Ungarn, Kräuter aus Deutschland. Durch ihre langjährige Erfahrung in der Branche habe sie gute Kontakte, betont Molz. „Ohne die würde das nicht funktionieren.“ In ihren Eigenkompositionen sieht sie auch ein wichtiges Alleinstellungsmerkmal: „Da sind wir außer Konkurrenz.“

„Damit das so bleibt, versucht die Ernährungstechnikerin bestimmte Trends aufzugreifen, auch zu Weihnachten.“ Der Trend geht hin zu ausgefallenen Gerichten“, meint Molz beobachtet zu haben und nennt ein Beispiel: Eis aus Tonkabohnen zum Dessert. Wer es lieber klassisch mag, nimmt vielleicht eher den Gans-/Ente-Mix mit. Dann ist das außergewöhnliche Dufterlebnis auch jenseits der Ladentür noch nicht zu Ende.



IN DER WELT DER GEWÜRZE fühlt sich Inhaberin Luise Molz zu Hause.

Korrekturen nach unten

Sprit kostet meist weniger als in der Woche zuvor

Karlsruhe (BNN). Die Börsennotierungen für Brentöl setzten ihren Trend nach unten fort. Die Kraftstoffpreise in Karlsruhe und Baden-Baden wurden erwartungsgemäß deutlich gesenkt.

Wie der ADAC Nordbaden (Karlsruhe) bei seiner wöchentlichen Umfrage gestern Morgen ermittelte, wurde Benzin in Karlsruhe meist um fünf, in Baden-Baden um sechs Cent günstiger, in Pforzheim gab es wenige Preiskorrek-

turen. Der Preis für Diesel wurde in Karlsruhe um fünf, in Baden-Baden um drei Cent gesenkt. In Pforzheim wurde er dagegen um einen Cent erhöht. Danach kostete der Liter Super E 10 an

den meisten Markentankstellen in Karlsruhe 1,399, in Pforzheim 1,389 und in Baden-Baden 1,379 Euro. Der Liter Diesel kostete an den meisten Markentankstellen in Karlsruhe und Baden-Baden 1,269, in Pforzheim 1,259 Euro. Unter der Telefonnummer (0721) 8 10 40 informiert der ADAC Nordbaden über Kraftstoffpreise.

Hier die gestern Morgen ermittelten Höchst- und Tiefstpreise (an Marken- und Freien Tankstellen):

Super E 10 wurde in Karlsruhe für 1,379 bis 1,399 Euro, in Baden-Baden für 1,359 bis 1,379 Euro, in Pforzheim für 1,329 bis 1,389 Euro angeboten.

Super E 5 kostete in Karlsruhe 1,419 bis 1,439 Euro, in Baden-Baden 1,399 bis 1,419 Euro, in Pforzheim 1,369 bis 1,429 Euro.

Diesel kostete in Karlsruhe 1,249 bis 1,269 Euro, in Baden-Baden 1,249 bis 1,269 Euro, in Pforzheim 1,199 bis 1,259 Euro.



Kraftstoffpreise

—Anzeige—



Klasse Event! Klasse Geschenk!

Sternstunden im Mercedes-Benz Kundencenter Rastatt mit unseren Event-Highlights im Winter und im Frühjahr 2015.

Schönes erleben. Schönes schenken. 2014 haben wir gemeinsam viele Sternstunden im Mercedes-Benz Kundencenter gefeiert. Danke, dass Sie dabei waren ... und freuen Sie sich schon auf die kommenden Highlights. Vielleicht ist auch ein passendes Geschenk dabei: wie die Live-Multivisionsshow zu „Norwegen – Hurtigruten“ mit Reiner Harscher, A-Comedy-Night mit dem rastlosen Weltenbummler Kaya Yanar oder das Kindermusical Pippi Langstrumpf. Der Vorverkauf für alle drei Events startet am 9.12.14. Tickets erhalten Sie online auf www.mercedes-benz.de/veranstaltungen.

Genießen Sie die Adventszeit und starten Sie gut ins neue Jahr. Gerne mit Besuchen bei uns. Wir freuen uns auf Sie.



Mercedes-Benz